

# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu

E 20716



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



31. Woche

Freitag, 3. August 2018

### Am Samstag in Pfaffenhofen Wein- und Biergartenfest

Bereits zum achten Mal lädt die Interessengemeinschaft Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP) am Samstag, 4. August, ab 17 Uhr zur gemütlichen Hocketse auf dem Kelterplatz vor der imposanten Kulisse der Lambertuskirche. Leckeres vom Grill wird angeboten, auch ein vegetarischer Snack steht auf dem Speisezettel. Die BPP-Helferinnen und -Helfer schenken natürlich auch ein reichhaltiges Getränkesortiment aus, während die Weine von der WG Clebronn/Güglingen kredenzt werden.

Mit dem erwirtschafteten Geld werden immer wieder kleinere Projekte unterstützt, die das Leben der Mitbürger einfacher oder bequemer machen. So wurde jetzt der Nordflügel der Pergola komplett überdacht, damit er bei Veranstaltungen und Hochzeiten noch besser genutzt werden kann. Mit 3000 Euro und eigener Arbeitsleistung hat BPP die Aktion unterstützt, die rechtzeitig zum Wein- und Biergarten auf dem Kelterplatz zum Abschluss gebracht werden konnte.



### Zum Abkühlen... ins Freibad nach Güglingen



### Was ist sonst noch los?

Kleintierzüchter stellen am Wochenende aus:

Am Samstag und Sonntag lädt der Kleintierzuchtverein Güglingen zu seiner Jungtierschau.

Am Sonntag findet in Weiler ebenfalls die Jungtierschau des Kleintierzuchtvereins Weiler statt.

**Sonntag  
5. Aug. 2018  
74397 Weiler**



**Jungtierschau**  
Bewirtung im Sängenheim  
ab 10.00 Uhr  
Ausstellung der über 135 Tiere  
im Schneckenhaus gegenüber  
Metzgerei Grauer  
Preisverleihung Sonntag ab 14.00 Uhr



Die Kleintierzüchter und ihre Tiere  
freuen sich über Ihren Besuch

**Kirche  
im Grünen**



Natur erleben - Gott begegnen

**SONNTAG, 5. AUGUST 2018  
11:00 UHR**

**BURGRÜINE BLANKENHORN**

PREDIGT: PFR. WALTER ZAISS  
MITWIRKEND: DER POSAUNENCHOR  
AUS DÖRREZZIMMERN

**Durchatmen • Begegnen • Feiern**

## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag

#### Pfaffenhofen:

Am 4. August 2018; Frau Hilde Stengel, Maulbronner Str. 14, den 80.

Am 5. August 2018; Herr Erwin Thüringer, Weinsteige 6, den 95.

### Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

#### Freitag, 3. August

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstraße 43, Tel. 07062/4350

#### Samstag, 4. August

Stadt-Apotheke im medizentrum Brackenheim, Austraße 30, Tel. 07135/6530

#### Sonntag, 5. August

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel. 07133/9011856

#### Montag, 6. August

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel. 07133/4990

#### Dienstag, 7. August

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel. 07135/6566

#### Mittwoch, 8. August

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel. 07135/4307

#### Donnerstag, 9. August

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel. 07133/98620

### Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu

Notdienstpraxis Brackenheim, Wendelstr. 11, 74336 Brackenheim

Direktwahl Brackenheim: 07135/9360821, Bundeseinheitliche Rufnummer: 116 117

Sprechzeiten: Montag bis Freitag täglich von 19:00 bis 7:00 Uhr

Sprechzeiten Samstag, Sonntag und feiertags: durchgehend von 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr am

Wochenende: Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr

In lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungs-

leitstelle: 112

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Samstag/Sonntag, 4./5. August

Dr. Scarpace, Heilbronn, Tel. 07131/8984142

Dr. Franke, Ilsfeld, Tel. 07062/9760930

TÄ Rebscher, Untereisesheim, Tel. 07132/381966

Dr. Birkle, Zaberfeld-Leonbronn und Maulbronn, Tel. 07046/6089898

### Die Standesämter melden

#### Güglingen:

##### Geburten:

Am 12. Juli 2018 in Sinsheim; Elian Krieg, Sohn von Daniel und Rahel Krieg, Güglingen, Otto-Linck-Straße 32.

Am 15. Juli 2018 in Heilbronn; Emre Akin, Sohn von Fathi und Ebru Akin, Güglingen, Seebergstraße 9.

#### Pfaffenhofen:

##### Sterbefall:

Am 24. Juli 2018 in Heilbronn, Inge Grauer, Zaberstraße 11, Pfaffenhofen.

### Das Landratsamt informiert

#### Hochsommerliche Witterung macht Kontrollen und Maßnahmen zur Abwehr von Borkenkäferschäden im Wald erforderlich

Die bereits seit April im Landkreis Heilbronn anhaltende warm-trockene Witterung macht nicht nur unseren Wäldern zu schaffen, sondern stellt zugleich ideale Voraussetzungen für eine weiterhin rasche Entwicklung der rindenbrütenden Fichtenborkenkäfer dar. Bis Ende Juli wird mit dem Ausflug einer zweiten Generation gerechnet, sodass ab Anfang August verstärkt mit Käferbefall an Bäumen zu rechnen ist.

Gefahrenschwerpunkte bilden vor allem Waldorte mit Vorjahresbefall, aufgerissene Bestandsränder in vornehmlich südexponierter Lage oder an Rändern von Windwurf- oder Schneebruchnestern. Auch geworfenes, gebrochenes und angeschobenes Sturmholz aus dem Frühjahr kann weiterhin „käferfängisch“ sein. Auch das nach einer Hiebmaßnahme eingeschlagene und am Wegesrand gelagerte Polterholz ist durchaus bruttauglich und sollte bei Kontrollen mit einbezogen werden.

Kennzeichen frisch befallener Bäume sind vornehmlich braunes Bohrmehl auf der Rinde, unter Rindenschuppen sowie am Stammfuß. Auch Harzfluss am Stamm sowie am Kronenansatz können Befallszeichen darstellen. Befallene Bäume lassen zudem oft grüne Nadeln fallen, in einem fortgeschrittenen Stadium platzt die Rinde auf.

Eine ständige Kontrolle der Waldbestände ist gerade in der Sommerzeit unverzichtbar. Denn nur durch sofortiges Handeln bei Käferbefall können hohe Populationen eingedämmt werden. Sofern eine rasche Holzabfuhr aufgrund der aktuell knappen Fuhrkapazitäten nicht gewährleistet ist, sollte das eingeschlagene Holz entrindet werden, um dem Käfer den Brutraum zu entziehen, oder aber mindestens 500 Meter entfernt von gefährdeten Beständen gelagert werden. Am besten eignen sich dabei sonnige, luftige Lagerplätze, sodass das Holz schnell austrocknen kann und somit brutuntauglich wird. Als letztes Mittel der Wahl muss in der jetzigen Situation auch eine Behandlung des eingeschlagenen Holzes mit einem zugelassenen Insektizid in Erwägung gezogen werden. Hier sind insbesondere die Gewässerschutzauflagen zu beachten. Zudem ist es ratsam, die Baumkronen zu hacken, da selbst dünne Äste ab 3 cm Stärke mitunter als Brutraum angenommen werden.

Das Landeswaldgesetz verpflichtet die Waldbesitzer, tierische Forstschädlinge, wie den Borkenkäfer, rechtzeitig und ausreichend zu bekämpfen. Unterbleibt die Bekämpfung kann dies zu einer kostenpflichtigen Ersatzvornahme durch die Forstbehörde führen.

Bei Fragen bzw. zur Anmeldung des Verkaufs von Stammholz über das Kreisforstamt Heilbronn wenden Sie sich bitte vor Einschlag und Aufarbeitung des Holzes an ihre zuständige

Forstrevierleitung oder an das Kreisforstamt Heilbronn (Tel. 07131/994-153). Das aufgearbeitete Holz kann nur über das Forstamt vermarktet werden, wenn das konkrete Vorgehen und die Aushaltung des Holzes mit der Forstrevierleitung oder dem Forstamt im Vorfeld abgestimmt wurde.

#### Tipps für eine reibungslose Sperrmüllabfuhr

Bei der Bereitstellung von Sperrmüll bedarf es einer gewissen Ordnung. Nur so ist eine reibungslose Abfuhr gewährleistet.

Weil Sperrmüll (Einrichtungsgegenstände), Elektro-/Elektronikschrott und Altmetalle von verschiedenen Fahrzeugen eingesammelt werden, ist es wichtig, dass diese drei Materialgruppen getrennt bereitgestellt werden und nicht in einem wilden Durcheinander. Beim Elektronikschrott ist zudem zu beachten, dass dieser nicht in Schubladen oder Schränken versteckt ist. Auch Dunstabzugshauben sollten aus Hängeschränken ausgebaut werden.

Genauso wichtig wie diese Vorsortierung ist es, die abzuholenden Gegenstände an Stellen zu lagern, von denen sie auch tatsächlich von den Müllfahrzeugen abgeholt werden können. Da die Fahrzeuge teilweise über 25 Tonnen wiegen, dürfen sie zum Beispiel unbefestigte Wege oder Kieswege schon aus sicherheitstechnischen und versicherungsrechtlichen Gründen nicht befahren.

### Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

#### Arbeitsmarkt im Juli

Leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit, Jugendliche saisonbedingt besonders betroffen, Langzeitarbeitslose profitieren von der guten Wirtschaftslage

- 9.335 Arbeitslose im Juli 2018
- Quote erhöht sich auf 3,5 Prozent
- Jugendarbeitslosigkeit steigt auf 3,4 Prozent

#### Arbeitslosigkeit hat leicht zugenommen

Ende Juli wurden 9.335 Arbeitslose gezählt, 0,7 Prozent mehr als im Vormonat und 3,5 Prozent weniger als vor einem Jahr. 4.105 entfielen auf die Arbeitslosenversicherung (Arbeitsagentur) und 5.230 auf die Grundsicherung (Jobcenter). Die Arbeitslosenquote betrug 3,5 Prozent nach 3,6 Prozent im Vorjahr.

„Der leichte Anstieg der Arbeitslosigkeit im Juli ist kein Anlass zur Besorgnis“ beruhigt Jürgen Czupalla, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Heilbronn. „Aufgrund des Schul- und Ausbildungsendes melden sich saisonbedingt in den Sommermonaten verstärkt junge Menschen unter 25 Jahren arbeitslos. Viele wissen schon, wie es nach der Sommerpause weitergeht. Auch bei den anderen stehen die Chancen auf eine Anschlussbeschäftigung gut“ ist sich Jürgen Czupalla sicher. Dass der Arbeitsmarkt noch immer positiv gestimmt ist, zeigt auch der erneute Rückgang der Arbeitslosigkeit bei den langzeitarbeitslos gemeldeten Menschen beider Rechtskreise

#### Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 31,15. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100 % Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC® (FSC® C002010), EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

sowie den über 50-Jährigen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist die Arbeitslosigkeit um 339 oder 3,5 Prozent gesunken.

Die Arbeitslosenquote bei den unter 25-Jährigen steigt gegenüber dem Vormonat um 0,5 Prozentpunkte auf 3,4 Prozent.

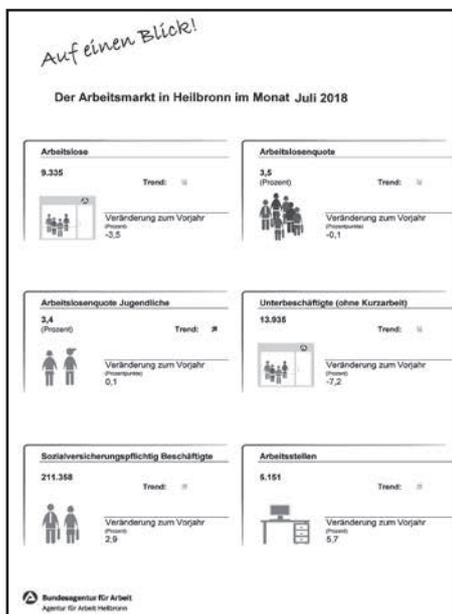
**Hohe Dynamik der Arbeitslosigkeit**

Im Laufe des Monats haben sich 3.186 Personen arbeitslos gemeldet. Alleine 1.071 haben sich aus einer Ausbildung und sonstigen Maßnahmenteilnahme heraus arbeitslos gemeldet. Gleichzeitig konnten 3.118 ihre Arbeitslosigkeit beenden. Diese umfangreichen Bewegungen machen die hohe Dynamik des Arbeitsmarktes deutlich.

**Uneinheitliche Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Personengruppen**

Die Arbeitslosigkeit der Männer sank gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Prozent, die der Frauen ging um 6,3 Prozent zurück. Bei den Jugendlichen erhöhte sich die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahr um 1,4 Prozent oder 14 Personen. Ihre Arbeitslosenquote lag bei 3,4 Prozent, 0,1 Prozentpunkte mehr als vor einem Jahr. Im Juli gab es bei den älteren Arbeitslosen ab 50 Jahre 5,2 Prozent (oder 172) weniger als vor einem Jahr, bei den schwerbehinderten Arbeitslosen einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 1,2 Prozent (9 Personen weniger).

**Stellenbestand im Vorjahresvergleich gestiegen**  
Im Monatsverlauf meldeten die Arbeitgeber 1.304 Stellen. Am Monatsende konnten die Vermittlungsfachkräfte aus einem Fundus von 5.151 offenen Stellen schöpfen, 5,7 Prozent mehr als vor einem Jahr.



Agentur für Arbeit Heilbronn – Pressestelle  
Rosenbergstraße 50, 74074 Heilbronn  
Tel. 07131/969618, www.arbeitsagentur.de

**Vorbereitung auf die Jägerprüfung**

Die Jägervereinigung Kreis Heilbronn e. V. führt einen Vorbereitungskurs zur Teilnahme an der Jägerprüfung im April 2019 durch. Der Kurs unter der Leitung von Helmut Weber beginnt am **Freitag, 14. September 2018 um 19 Uhr im Jagdhaus Köpfer** in Heilbronner Stadtwald. Die angehenden Jungjägerinnen und Jungjäger erhalten dort eine umfangreiche Ausbildung in den Fächern Wildtierkunde, Tier- und Natur-

### Termine

**Samstag, 4. August**  
Interessengemeinschaft Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP) – Wein- und Biergartenfest auf dem Kelterplatz

**Samstag/Sonntag, 4./5. August**  
Kleintierzuchtverein Güglingen – Jungtierschau

**Sonntag, 5. August**  
Ev. Kirchengemeinde Güglingen – Motorradfahrergottesdienst  
Ev. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern – Kirche im Grünen auf dem Blankenhorn  
Kleintierzüchterverein Weiler – Jungtierschau

schutz, Waffen- und Jagdrecht, Waffenhandhabung, jagdliches Schießen, Wildkrankheiten, Wildschadensverhütung, Jagdbetrieb, Hygiene und Ethik. Die Jägervereinigung führt die Jägerausbildung seit vielen Jahren durch und hat einen guten Ruf, nicht zuletzt durch die hohe Erfolgsquote bei der landeseinheitlichen Jägerprüfung. Die Jägerei ist keineswegs eine reine Männerdomäne. Bei der Heilbronner Jägerausbildung betrug der Frauenanteil in den vergangenen Jahren rund 20 Prozent.

Die Jägervereinigung Kreis Heilbronn fördert die Bereitschaft zur Teilnahme an der Jungjägerausbildung in besonderer Weise und wird allen Jagdinteressierten einen Kontakt zu einem Jäger in Wohnortnähe anbieten. So können sich Interessierte unverbindlich und optimal über die Jagd informieren und erhalten bei Interesse an einer Ausbildung zum Jäger einen Jäger als Paten, der sie in der Jagdpraxis mit ausbildet.



**Kontaktadresse für die Anmeldung zum Vorbereitungskurs für die Jägerprüfung 2019:**  
Jägervereinigung Heilbronn e. V., Kreisjägermeister Paul Röckel, Drosselweg 1, 74861 Neudenau, E-Mail: info@jaeger-hn.de; Tel. 06264/929663, Internet: www.jaeger-hn.de.

Die Jagd ist eine reizvolle Passion. Sie bietet unter anderem erfüllende Erlebnisse in der Natur, sinnvolle Aufgaben in Sachen Naturschutz und natürlich auch kulinarische Genüsse von heimischem Wild.

des Naturparks Stromberg-Heuchelberg, Dietmar Gretter, die stolze Spendensumme in Höhe von 12.099 Euro überreicht. Damit sollen neue Schutzhöhlen für die Wildkatzen im Naturpark gebaut werden.



Das Geld war im Rahmen des von alwa initiierten Spendenprojekts „Born to be wild“ zusammengekommen – mit 12 Cent für jeden verkauften Kasten des neuen 0,75 Liter Premium-Glasgebindes. „Die Natur und Lebewesen unserer Region liegen uns sehr am Herzen. Deshalb ist es uns eine Freude, den Naturpark zu unterstützen und den Bestand der Wildkatzen zu fördern“, betonte Kaufmann bei der Übergabe des Spendenschecks an Dietmar Gretter, den Geschäftsführer des Naturparks. Der zeigte sich dankbar: „Wir sind begeistert von der Unterstützung. Sichere Wurfplätze sind ein limitierender Faktor für die weitere Verbreitung der Wildkatzen. Dank der Spende können wir das Zuhause unserer Wildkatzen ein Stück weit sicherer machen“, so Gretter. Zugleich können die Höhlen aus dicken Eichenstämmen auch vielen anderen Arten Unterschlupf bieten, etwa Hornissen oder Fledermäusen. Und für die Spechte werden sie dank holzbewohnender Insektenlarven zur gut gefüllten Speisekammer. Mit der Spende werden im gesamten Waldgebiet rd. 25 ausgehöhle Baumstämme mit einem Zugangsloch in sicherer Höhe aufgestellt, die den Jungtieren als Schutzhöhlen gegen Kälte, Nässe und Fressfeinde wie Füchse und Wildschweine dienen und so ihren Fortbestand sichern.

**GenussScheune Diefenbach**

Kühl und schattig präsentiert sich die Diefenbacher Kelter am Freitag, 3. August, 16 – 20 Uhr, auch bei den aktuellen Sommertemperaturen und lädt ein zur bereits fünften GenussScheune 2018. Erneut stehen frische Qualitätsprodukte aus der Naturparkregion im Fokus wenn sich die Kelter in eine ländlich-rustikale Marktscheune mit Obst und Gemüse, Weinen aus Diefenbach, Honig und Hochprozentigem, Wurst, Ziegenkäse u. a. verwandelt.



**Naturpark Stromberg-Heuchelberg**

**12.099 Euro für neue Schutzhöhlen: alwa spendet für die Wildkatzen im Naturpark Stromberg-Heuchelberg**  
Mit einem symbolischen Scheck hat am vergangenen Donnerstag Denise Kaufmann, Geschäftsführerin Marketing & Vertrieb der alwa Mineralbrunnen GmbH, dem Geschäftsführer

**Erlebnisführungen der Naturparkführer „Pflanzenkundige Führung durch Feld und Flur“**

Obst- und Gartenbauverein Kleinsachsenheim, am Ende des „Grundweges“

Samstag, 11. August, 10 – 14 Uhr

Bei der Führung durch das abwechslungsreiche reizvolle Mettertal lernen die Teilnehmer Bäume, Sträucher und Kräuter kennen. Kostenbeitrag p. P. 10 €, inkl. Kräuterimbiss und -tee.

Veranstalter, Anmeldung und Info Naturparkführerin Conny Wirsich, Tel. 07147/900082, connywirsich@aol.com.

**„Wein – Wald – Wasser: Zisterzienser Mönche prägen die Landschaft“**

Klosterpforte Maulbronn

Sonntag, 12. August, 9.30 – 12 Uhr

Entlang der Wasser-/Zufuhrkanäle des Klosters Maulbronn durch Wald, Flur. Die Mönche des Klosters haben in 400 Jahren die Landschaft nachhaltig in ein Paradies verwandelt. Kloster Maulbronn: Stützpunkt des Glaubens, Zentrum der mittelalterlichen Gesellschaft, moderne Landwirtschaft, Heilkunde, Sozialfürsorge, Bildungshot – ein Entwicklungszentrum seiner Zeit. Kostenbeitrag p. P. 8 €, Kinder 3 €

Veranstalter, Anmeldung und Info: Naturparkführer Erich Jahn, Tel. 07252/41423, e-Jahn@t-online.de.

**„Schmetterling, du kleines Ding“**

(für Kinder von 7 – 10 Jahren)

Kürnbach

Donnerstag, 23. August, 9 – 13 Uhr

An insgesamt 4 Terminen lernen wir über den Sommer 4 Schmetterlinge mit ihren Freunden und Feinden kennen und basteln ein kleines Mobile. Es müssen nicht alle 4 Termine besucht werden. Einzelteilnahmen möglich.

Kostenbeitrag p. P. und Termin 7 €, inkl. Bastelmaterial.

Bitte kleines Vesper mitbringen. Veranstalter, Anmeldung und Info: Naturparkführerin Anja Bauer, Tel. 0160/97025481, anjab.bauer@gmx.de.

**Abenteuer erleben auf den Spuren von Robin Hood und Lady Marian**

Zaberfeld

Ferienkurs von Montag, 13. August – Freitag,

17. August, täglich von 9 – 14 Uhr

Kinder von 6 – 12 Jahren können 5 Tage täglich von 9 – 14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben zu Zeiten Robin Hood's erleben. Vom Bau eines versteckten Räuberlagers über das Herstellen einer Räuberausrüstung in der Naturwerkstatt und tägliche Räubermahlzeiten wie Räuberwürste vom Feuer bis zur Fahrtensuche ...: Hier wird der Aufenthalt in der Natur zum spannenden, unvergesslichen Abenteuer. Kosten 115 € + 15 € Material und Lebensmittel, insgesamt

130 € erforderlich. Bitte Rucksack mit Vesper und Getränk mitbringen.

Veranstalter, Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Angelika Hering Tel. 07046/7741, www.zaberwolke.de



**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

**Sommerliche Führungen für Klein und Groß Freitag, 3. August – Tripsdrill: Exkursion ins Abendrot** (auch am 10., 17. und 24. August)

Spannender und lehrreicher Rundgang durchs Wildgehege. Treffpunkt um 18.30 Uhr an der Wildsauschenke, 5 Euro für Kinder bis 11 Jahre, 7 Euro ab 12 Jahre. Anmeldung im Erlebnispark unter Tel. 07135/999333.

**Freitag, 3. August – Historischer Spaziergang mit Weinführung zum Kirrberg**

Hillers Loui und das Mariele vom Dorf machen sich bei Hefezopf und Wein Gedanken über das Seeloch. Treffpunkt: 17 Uhr Parkplatz am Seeloch, 18 Euro pro Person inkl. diverser Weinproben und Snacks. Anmeldung bei Andrea Täschner unter Tel. 07133/17593.

**Sonntag, 5. August – W.O.W. Wanderung – Waldenser.Obst.Wein**

Auf den Spuren der Waldenser geht es durch den Ort in Richtung Nordheim. Auf der Höhe des Wannenberges mit Blick nach Osten bis zu den Löwensteiner Bergen und nach Westen bis zum Michaelsberg bei Cleebronn. Weiter entlang von Weinbergen und Obstanlagen bis unter das Hörnle mit Blick über das Neckartal. Treffpunkt um 9.30 Uhr an der Bushaltestelle Kelterplatz Nordhausen, Naujoks unter Tel. 0176/55642299. Weitere Informationen: www.naujoks-nordhausen.jimdo.com.

**Sonntag, 5. August – Führung auf Schloss Liebenstein**

Historische Führung mit Ute Zeeh durch das große Schlossareal mit Bauten unterschiedlicher Epochen und der Schlosskapelle. Treffpunkt 14 Uhr im Schlosshof, 7 Euro pro Person. Keine Anmeldung erforderlich.

**Sonntag, 5. August – Lauffener Sonntagsführung „Regiswindiskirche“**

Erfahren Sie bei der Führung mit Gabriele Ebner-Schlag mehr über die Baugeschichte, die Regiswindislegende und die Bedeutung als Wallfahrtskirche. Beginn 14 Uhr, 3 Euro Teilnahmegebühr. Keine Anmeldung erforderlich.

**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

**GÜGLINGEN**

**18. Weinbrunnenfest Güglingen Deutscher Hof 11. + 12.08.2018 am Sonntag, 12.08.2018 mit Weinbrunnen-Olympiade ab 13.30 Uhr**



Weinbrunnenfest Güglingen Deutscher Hof



Das 18. Weinbrunnenfest Güglingen Deutscher Hof startet am Samstag, 11. August ab 18.00 Uhr und am Sonntag, 12. August 2018 bereits um 11.00 Uhr.

Die Veranstalter: Weingärtner Cleebronn-Güglingen, Restaurant Herzogs-

kelter, Cisterna di Vino und die Faschingsgesellschaft Zabergäunarren Güglingen bieten unter der Schirmherrschaft der Stadt Güglingen kulinarische Leckerbissen, Alkoholreiches und edle Tropfen. Zudem wird die Cocktail-Bar der Zabergäunarren vom Samstagabend am Sonntagnachmittag zur Kaffee- und Kuchen-Bar.

Bürgermeister Ulrich Heckmann eröffnet offiziell das Weinbrunnenfest 2018 am Samstag, 11. August 2018 um 19.00 Uhr.

Die ersten Gläschen Wein direkt aus dem Weinbrunnen können dann am Weinbrunnen und im Flair vom Deutschen Hof genossen werden.

Ab 20.00 Uhr übernimmt die Tanz- & Partyband DanceHour aus Zaberfeld in der 3-Musiker-Besetzung die musikalische Unterhaltung; Stimmung ist garantiert!

Am Sonntag, 12. August startet ab 13.30 Uhr die diesjährige Weinbrunnen-Olympiade. Mannschaften aus jeweils 4 Personen spielen bei spaßiger Geschicklichkeit um tolle Preise; freut euch auf gute Unterhaltung, Spaß und Spiel. Ab 18.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr wird das diesjährige Weinbrunnenfest noch musikalisch umrahmt und endet am Sonntagabend um 23.00 Uhr!

**Güglinger Bürgerbus im Alltag nutzen – ab sofort „Gießfahrten“**

Gerade in der jetzt heißen Jahreszeit benötigen die Pflanzen viel Wasser, daher bietet der Bürgerbus jetzt dienstags und freitags einen besonderen Service an – „Gießfahrten“ zum Friedhof. Sie können mit dem Bürgerbus zum Friedhof fahren und dort die Pflanzen auf den Gräbern mit Wasser versorgen. Die Fahrzeiten und welche Haltestelle Sie nutzen, entnehmen Sie bitte dem Fahrplan. Die letzte Abfahrt am Freitag ist dann laut Plan um 16.57 Uhr.

Der Bürgerbus endet aber während der Monate Juli und August nicht um 17.02 Uhr am Stadtgraben, sondern fährt die die Runde nochmals zu Ende und bringt Sie vom Friedhof wieder zu Ihrer Haltestelle zurück.

Bei Fragen können Sie auch gerne die Fahrer ansprechen.

**Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 24.07.2018**

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Maulbronner Str.	10.55 – 11.55	50 km/h	592	5	72 km/h
Sophienstr.	12.25 – 13.25	30 km/h	28	2	44 km/h

Eine differenziertere Aufschlüsselung der gemessenen Geschwindigkeiten ist aus technischen Gründen nicht möglich.

## Magie und Kabarett im Güglinger Rathshöfle

Am Samstag, 22. September wird es magisch.



Erstmals ist der Mentalmagier Andy Häussler zu Gast im Rathshöfle und sorgt nach der Sommerpause für verblüffende Momente. „Gedankenwelten“ ist eine Show der Unmöglichkeiten, in der Andy Häussler die gesamte Bandbreite der Mentalmagie präsentiert.

Er fühlt Farben mit den Händen, findet Sternzeichen seiner Zuschauer durch Beobachtung heraus, er zieht Wurzeln schneller als der Computer und weiß den Wochentag zu jedem Datum. Andy Häussler präsentiert Phänomene der Suggestion, er liest in den Gedanken fremder Menschen, hält die Zeit an und kann auch seinen Herzschlag zum Stillstand bringen.

Zwischen seinen unglaublichen Experimenten plaudert er über spannende Phänomene. Er erzählt von Zufällen, die keine sind, er geht der Zahlenmystik auf den Grund und philosophiert über das Geheimnis der Zeit.

„Gedankenwelten“ ist ein vergnüglich verblüffender Abend mit intelligenter Unterhaltung, die Spaß macht.

Am Freitag, 26. Oktober gibt es ein Wiedersehen mit dem erfolgreichen Duo „Zu Zweit“, die im letzten Jahr mit ihrem Chansonkabarett das Publikum begeisterten.



Mit ihrem neuen Programm „Balken biegen für Fortgeschrittene“.

Falschnachrichten manipulieren und hebeln die Welt aus den Angeln. Sie sind der Photoshop für die

Nacktheit der Tatsachen und in Beziehungen die kleine kosmetische Korrektur der Wahrheit. Tina Häussermann hält als zweifache Mutter den Weltmeistertitel im Schnelldurchschauen von Falschnachrichten.

Fabian Schläper ist als Yoga-Junkie ebenfalls ein Meister seines Faches. Er atmet ein und aus. Kein Hindernis ist so groß, dass er nicht die Augen davor verschließen könnte, bis es sich in Räucherstäbchendunst aufgelöst hat. Häussermann und Schläper sprechen, singen und klimpern aus eigenem Antrieb. Mit viel Tamtam und viel dahinter.

Dieser Abend des Duos ZU ZWEIT wurde von keinem Algorithmus berechnet. Sie können ihn auch nicht bei Lieferando bestellen oder bei Amazon Prime gucken. Sie müssen schon kommen. Analog!

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20 Uhr, Einlass und Bar ab 19 Uhr.

Karten sind erhältlich unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder im Güglinger Rathaus unter 07135/1080.

## PAVILLON Gartacher Hof



### Sommerpause

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie immer dienstags ab 14.30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Gartacher Hof, Weinsteige 4, recht herzlich ein.

Ansprechpartnerin ist Heike Conz, Tel. 16421.

#### Achtung

Unser Dienstagstreff macht **Sommerpause**. Unser 1. Treffen findet wieder am **11. September** statt. Da starten wir gleich schwungvoll mit Herrn Burgäzy und seinem Akkordeon.

#### Rückblick

Vielen Dank Herrn Pfarrer Kübler für seinen unterhaltsamen Nachmittag. Seine Themen waren vor allem auf die „ältere Generation“ abgestimmt.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

### PPFAFFENHOFEN



### 8. Wein- und Biergarten auf dem Kelterplatz am 4. August

Die achte Auflage des beliebten Wein- und Biergartens findet am 4. August 2018, ab 17 Uhr, auf dem Pfaffenhofener Kelterplatz statt. Peter Raubinger und seine Mitstreiter hoffen auf gutes Wetter und zahlreiche Gäste. Die Biertischgarnituren und Sonnenschirme unter dem Giebel der Lambertuskirche, die Verkaufsstände und der Wagen der Weingärtner Cleebrohn-Güglingen werden einmal mehr für ein besonderes Ambiente sorgen. Angeboten werden feine Tröpfchen der WG sowie Bier und natürlich auch alkoholfreie Getränke. Auf dem Grill bereiten die BPP-Aktiven verschiedene Grillspezialitäten zu.

BPP versteht sich als Plattform von Bürgern für Bürger. Mit dem Erlös des Wein- und Biergartens werden, wie auch auf der Titelseite erwähnt, Projekte in Pfaffenhofen und Weiler unterstützt. Neue Ideen und aktive Mitarbeit sind herzlich willkommen.

### Aus dem Gemeinderat

#### Langwiesen IV auch Pfaffenhofen sagt Ja

Nach Güglingen, Brackenheim und Cleebrohn hat auch der Pfaffenhofener Gemeinderat bei zwei Stimmenthaltungen seine Zustimmung für die Einleitung eines vorhabensbezogenen Bebauungsplans Langwiesen IV im gemeinsamen Industriegebiet des Zweckverbandes Wirtschaftsförderung Zabergäu gegeben.

Auf der rund 14 Hektar großen Fläche östlich der Weingärtner Cleebrohn-Güglingen und entlang des Fürtlesbaches möchte die Eibensbacher Firma Layher ein neues Werk mit Verzinkerei zur Herstellung von Gerüstteilen bauen. Das wird von der Ratsrunde allgemein positiv bewertet. Vor allem, weil jetzt die verkehrstechnische Erschließung über das

bestehende Industriegebiet Langwiesen III geführt wird. Außerdem wird durch den geplanten neuen Standort die Beeinträchtigung des Landschaftsbildes deutlich gemindert.

Gemeinderat Jochen Böckle hat allerdings im Text des Planentwurfs einen Widerspruch entdeckt: Während bei der Verwendung von Metall als Baustoff witterungsfeste Beschichtung zwingend vorgeschrieben wird, soll die Befestigung der Lagerflächen für das (rostende) Rohmaterial mit wasserdurchlässigen Belägen ausgeführt werden.

Kritisch sieht Klaus Jaißle mögliche LKW-Fahrten zwischen dem neuen Werk und dem Stammsitz in Eibensbach. Außerdem möchte er ein Rückbaukonzept, sollte die Firma das neue Werk einst einmal schließen. wst

#### TSV bekommt Zuschuss fürs Flutlicht

Die Flutlichtmasten rund um das Sportgelände des TSV Pfaffenhofen sind marode und müssen ausgetauscht werden. Das ist das Ergebnis einer Standsicherheitsprüfung der Gemeinde im Zuge der periodischen Prüfung der Straßenbeleuchtungsmasten.

Da gleichzeitig mit der Auswechslung der Masten auch die Leuchtkörper gegen Strom sparende LED-Strahler getauscht werden sollen, muss der TSV für diese Maßnahme mehr als 40.000 Euro schultern. Eine Summe, die der Verein allein nicht finanzieren kann, betonte Bürgermeister Dieter Böhringer im Gemeinderat.

Und da in Pfaffenhofen, anders als in den meisten anderen Kommunen, die Herstellung und Unterhaltung der Sportanlagen vom Verein selbst mit ehrenamtlichen Helfern durchgeführt werden, sollte er von der Gemeinde zumindest finanziell unterstützt werden, meinte der Verwaltungschef.

Einstimmig beschloss die Ratsrunde dann auch, dem TSV mit einem 50-prozentigen Zuschuss auf die Investitionssumme unter die Arme zu greifen – und zwar unabhängig von Zuschüssen der Sportverbände und anderer Institutionen. wst

#### Klimaanlage für den Ratssaal

Sollen die noch nicht klimatisierten Verwaltungsbüros und der Ratssaal ab dem nächsten Sommer gekühlt werden?

Die äußeren Bedingungen für die Entscheidung dieses Tagesordnungspunktes waren bei der jüngsten Gemeinderatssitzung geradezu ideal: 34 Grad Außentemperatur und gefühlte 40 Grad im Sitzungssaal ließen jede Diskussion für oder gegen eine Klimaanlage im Schweiß erstickten. Allerdings legte Gemeinderat Joachim Heinz Wert darauf, dass nur eine Gesamtlösung, vor allem für die Büros, in Frage kommt: „Wenn wir an zwei Sitzungen schwitzen müssen ist das auszuhalten, aber dort, wo gearbeitet wird, sollten annehmbare Bedingungen sein“.

Eine Klimaanlage auf dem Dach des Ratssaals gibt es bereits. Aber die kühlt derzeit nur das Bürgerbüro im Erdgeschoss. Diese Anlage könnte jedoch erweitert werden, erläuterte Bürgermeister Dieter Böhringer. Er rechnet allerdings mit Kosten von bis zu 24.000 Euro, wenn alle Räume klimatisiert werden sollen.

Deshalb soll jetzt die Verwaltung zunächst einmal entsprechende Angebote einholen. Erst dann wird entschieden welche Räume, neben dem Sitzungssaal, zusätzlich klimatisiert werden. wst

## 25-jähriges Arbeitsjubiläum von Susanne Dittberner im Kindergarten Pfaffenhofen

In einer kleinen Feierstunde bedankte sich Bürgermeister Dieter Böhringer bei Frau Susanne Dittberner für ihre 25-jährige Tätigkeit im Kindergarten Pfaffenhofen und überreichte ihr eine Urkunde und einen Blumenstrauß. Susanne Dittberner arbeitet bereits seit 1993 im Kindergarten der Evangelischen Kirchengemeinde Pfaffenhofen, welcher 2015 von der Gemeinde Pfaffenhofen übernommen wurde. Für ihre geleistete Arbeit und Treue bedankte sich Bürgermeister Dieter Böhringer im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen.



v. l. n. r.: Bürgermeister Dieter Böhringer, Susanne Dittberner, Claudia Hager

## Verabschiedung von Jürgen Keller

Am Dienstag, den 31. Juli 2018 wurde der Bauhofmitarbeiter Herr Jürgen Keller in den Ruhestand verabschiedet. Herr Keller arbeitete vom 11.03.2013 bis zum 31.03.2014 zunächst befristet im Bauhof und wurde ab dem 01.04.2016 unbefristet eingestellt. Bürgermeister Dieter Böhringer bedankte sich für die geleistete Arbeit und überreichte ein Präsent im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen.

Wir wünschen Herrn Keller viel Ruhe und Entspannung in seinem wohlverdienten Ruhestand.



v. l. n. r.: Bürgermeister Dieter Böhringer, Jürgen Keller

**Der Müllberg muss weg!**  
Helfen Sie mit –  
schon beim Einkaufen!

## Startschuss zur 35. Ferienwoche in Pfaffenhofen

Voller Erwartungen standen die Kinder am Montag bereit zum Start ins Zeltlager, welches im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Pfaffenhofen abgehalten wird. Insgesamt wurden 88 Kinder zum Zeltlager angemeldet, das unter dem Motto „Piratenleben“ steht. Das Programm der Woche wurde fast ausschließlich von ehrenamtlich Tätigen vorbereitet.

Unter der Leitung von Margret Munz werden die Betreuerinnen und Betreuer in



der Piraten-Woche die Kinder bei Laune halten müssen. Schon im Voraus gilt unser Dank daher diesen ehrenamtlichen Helfern.

Bis Freitag erwarten die Kinder sicherlich spannende und unterhaltsame Tage. Die Woche endet am 03.08. um 18.00 Uhr mit einem großen Abschlussfest am „Alten Sportplatz“. Alle Eltern, Großeltern und Interessierte sind zu dieser Abschlussveranstaltung herzlich eingeladen. Beginn 18.00 Uhr.



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Jesaja  
62,6 – 12

Wochenspruch: Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.

Psalm 33,12  
(138 EG)

Wochenlied: „Gott der Vater steh uns bei“

## Allg. kirchliche Nachrichten

## Motorradfahrer-Gottesdienst



Alle Motorradfahrer aus dem Zabergäu ... sind herzlich eingeladen zur gemeinsamen Ausfahrt am Sonntag, 5. August zum Motorradfahrer-Gottesdienst auf den Trautenhof bei Jagsthausen.

Der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr. Gemeinsamer Treff und Abfahrt ist um 8:30 Uhr auf dem Marktplatz vor der Mauritiuskirche in Güglingen. Weitere Infos bei Siegfried Kalmbach, Telefon 07135/8179.

## Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,  
Kirchgasse 6, Tel.: 960442, Fax: 960443  
E-Mail: [evkirchegueglingen@gmx.de](mailto:evkirchegueglingen@gmx.de)  
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>  
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Sonntag, 5. August

8.30 Uhr Treff Mauritiuskirche/Marktplatz zur gemeinsamen Ausfahrt zum Motorradfahrergottesdienst auf dem Trautenhof bei Jagsthausen (siehe auch allg. Teil)

# Kirche im Grünen

Natur erleben - Gott begegnen

Durchatmen · Begegnen · Feiern

SONNTAG, 5. AUGUST 2018

11:00 UHR

BURGRÜINE BLANKENHORN

PREDIGT: PFARRER I. R.  
WALTER ZAISS

MITWIRKEND: DER POßAUNENCHOR  
AUS DÜRRENZIMMERN

10.00 Uhr Gottesdienst (Kübler) auf dem Hof der Familie Spahlinger, Maulbronner Str. 26. Das Opfer erbitten wir für die Renovierung des Kirchturmes und des Mauritiusaales. Heute ist kein Kindergottesdienst.

**Dienstag, 7. August**

In den Schulferien findet kein Mutter-Kind-Kreis statt.

**Mittwoch, 8. August**

Die offene Sprechstunde (Lebens- und Sozialberatung) der Ev. Kirchengemeinde Güglingen fällt heute leider aus. In Brackenheim, Kirchstr. 10 ist offene Sprechstunde am Dienstag, 10 – 12 Uhr oder Donnerstag, 16 – 18 Uhr. Für dringende Fälle wenden Sie sich an Tel. 07135/98840. Birgit Stroppel

**Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG**

## Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, [oliver.westerhold@drs.de](mailto:oliver.westerhold@drs.de);

Vikar Alexander Haas, Tel. 07135/9362046, [alexander.haas@drs.de](mailto:alexander.haas@drs.de);

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, [wilhelm.forstner@drs.de](mailto:wilhelm.forstner@drs.de);

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135-980730, [claudia.weiler@drs.de](mailto:claudia.weiler@drs.de);

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304; Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, [Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de](mailto:Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de);

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr  
Unsere Homepage: [kath-kirche-zabergaeu.de](http://kath-kirche-zabergaeu.de)

**Samstag, 4. August**

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Brackenheim

**Sonntag, 5. August**

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg;

10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

**Dienstag, 7. August**

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

**Freitag, 10. August**

19.00 Uhr Gedenkgottesdienst, Güglingen

**Samstag, 11. August**

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

**Sonntag, 12. August**

9.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

**Termine**

**Abend für Trauernde am 03.08., 19.30 Uhr, Güglingen**

Bei einem gemeinsamen Abend mit Vesper wollen wir Menschen, die durch den Tod eines nahestehenden Menschen betroffen sind, die Möglichkeit geben, sich zwanglos zu treffen und sich auszutauschen. Geschulte Mitarbeiter sind begleitend dabei. Weitere Infos bei Diakon Willi Forstner, Fon 0171/3082849, [wilhelm.forstner@drs.de](mailto:wilhelm.forstner@drs.de)

**Das Trauerjahr**

Wenn ein geliebter Mensch stirbt, dann ist beim Zurückgebliebenen nichts mehr wie vorher und wird es auch nie mehr sein! Für viele Menschen sind Jahrestage hilfreich, sich zu erinnern und die Trauer auszudrücken. Darum gibt es auch besondere religiöse Gedenktage für die Verstorbenen, diese christliche Tradition wollen wir fortsetzen mit einer kleinen gottesdienstlichen Feier. Gemeinsam gedenken wir unserer Verstorbenen an verschiedenen Punkten des Jahres. Mitten im Sommer, am Freitag, 10. August 2018, 19.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Güglingen, Brucknerweg 4. Wenn Sie den Schmerz der Trauer kennen, sind Sie herzlich eingeladen.

**Firmung 2018**

Wir haben alle Jugendlichen zur Firmvorbereitung eingeladen, die am Tag der Firmung (09.12.2018) 15 Jahre oder älter sind. Sollte Ihr Kind die Firmung 2018 wünschen, aber keine Einladung erhalten haben, bitten wir um zeitnahe Kontaktaufnahme mit dem Pfarramt in Brackenheim. Die Jugendlichen melden sich dann persönlich im Pfarramt in Brackenheim an.

## Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23, Tel. 07135/6615

E-Mail: [gueglingen@emk.de](mailto:gueglingen@emk.de)

Internet: [www.emk.de/gueglingen](http://www.emk.de/gueglingen)

**Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!**

**Sonntag, 5. August**

9.05 Uhr Gebetstreff

9.30 Uhr Gottesdienst und während den Ferien bei Bedarf Kinderbetreuung, anschließend Kirchenkaffee

**Dienstag, 7. August**

18.00 Uhr Treffpunkt für Flüchtlinge – spielen und reden bis 20.00 Uhr (Info Veronika Jesser, Tel.: 07135/13208)

**Sonntag, 12. Juli**

9.05 Uhr Gebetstreff

9.30 Uhr Gottesdienst und während den Ferien bei Bedarf Kinderbetreuung, anschließend Kirchenkaffee

Wir wünschen allen eine gesegnete Ferien- und Urlaubszeit.

## Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

**Freitag, 3. August**

keine Royal Rangers (christliche Pfadfinder) (Ferien)

**Sonntag, 5. August**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

## Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/32488

**Sonntag, 5. August**

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen  
Beginn der Kinderfreizeit am Breitenauer See

**Montag, 6. August**

20.00 Uhr Chorprobe in Güglingen

**Mittwoch, 8. August**

20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

## Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto:Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

**Sonntag, 5. August**

11.00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burg-  
ruine Blankenhorn  
Predigt: Pfarrer i. R. Zaiss  
Mitwirkend: Posaunenchor Dürrenzimmern  
Die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach

**Vorschau:**

**Sonntag, 12. August**

Heute findet in Eibensbach kein Gottesdienst statt

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrer Hartmut Kraft

## Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker ist bis zum 19. August 2018 in Urlaub. Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Peter Kübler, Telefon 07135/960442.

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr besetzt.

## Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto:Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

**Sonntag, 5. August**

11.00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burg-  
ruine Blankenhorn  
Predigt: Pfarrer i. R. Zaiss  
Mitwirkend: Posaunenchor Dürrenzimmern  
Die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach

**Vorschau:**

**Sonntag, 12. August**

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Hartmut Kraft

## Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: [Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de)

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)

[www.kirche-pfaffenhofen.de](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)

[www.kirche-weiler.de](http://www.kirche-weiler.de)

**Samstag, 4. August**

12.45 Uhr Kirchl. Trauung von Loreen geb. Jahr und Thomas Böckle in Weiler mit der Taufe von Tom, Nico und Felix Böckle

**Sonntag, 5. August**

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer i. R. Adolf Dietzsch  
18.00 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg  
Gemeinschaftsstunde Pfaffenhofen

**Donnerstag, 9. August**

9.15 bis 10.15 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück beim Bäcker Wahl – zwangloses Beieinandersein für jedermann bei dampfendem Kaffee, Gebäck und Austausch über Gott und die Welt

**Sonntag, 12. August**

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Prädikantin Kachel  
18.00 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg  
Gemeinschaftsstunde Zaberfeld

### „Schön und Lecker“

#### „Frühstück unterm Nussbaum – Konfirmanden/Eltern-Frühstück“

„Schön und Lecker“- so lautete das Thema unsres Gottesdienstes. „Schön und Lecker“- so war auch unser Konfirmanden/Eltern-Frühstück. Am Sonntag, den 22.07.18, trafen sich die Konfirmanden des neuen Jahrgangs unter einem fast strahlend blauen Himmel zum Frühstück und Gottesdienst unterm Nussbaum auf dem Benzbachhof, zusammen mit ihren Eltern und den Jugendmitarbeitern. Nach einem Kennenlernspiel am Anfang ließ man sich unter dem schönen Nussbaum das leckere Frühstück schmecken, das die Jugendmitarbeiter und Eltern gemeinsam organisiert hatten. Der Körper war gesättigt und so folgte dann der Gottesdienst unterm Nussbaum, der die geistige Nahrung lieferte. Klaus Jaible schenkte uns wertvolle Einblicke zum Thema. Gottes Schönheit immer wieder neu entdecken, den liebevollen Schöpferwillen begreifen waren wesentliche Teile der Predigt. Das wünschen wir auch unseren neuen Konfirmanden in diesem Jahr – Gott ganz neu und vielleicht ganz anders kennenzulernen. Wir freuen uns über einen tollen neuen Jahrgang!

M. B.



## Auswärtige kirchl. Nachrichten

### Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

#### Abend für Trauernde

Gemeinsam laden der Hospizdienst und die Katholischen Kirchen im Zabergäu zu einem gemeinsamen Abend mit Vesper ein. Mit dem Trauercafé möchten die Veranstalter eine Begegnungsmöglichkeit für Trauernde anbieten, die Kontakt zu anderen Trauernden und begleitende Unterstützung suchen.

Es ist ein offenes Angebot für alle, die nach dem Tod eines nahestehenden Menschen einen Ort suchen, an dem sie mit ihrer Trauer sein dürfen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und es entstehen keine Kosten.

Das zwanglose Treffen bietet die Gelegenheit miteinander zu reden, sich zu erinnern oder einfach zusammen zu sein. Geschulte Mitarbeiter sind begleitend dabei.

Termin ist am 6. August, von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus der kath. Kirche, Brackenerweg 4, 74363 Güglingen.

Kontakt: Willi Forstner, Telefon 07135/932668 oder 0171/3082849 und Julia Mattick, Telefon 07135/ 986117.

#### Sommerschlussverkauf

Zurzeit findet in unserem DiakonieWeltladen Solidare in Brackenheim ein Sommerschlussverkauf statt. Ab 31.07. bis zu unseren Sommerferien (vom 13.08. bis 03.09.2018) zahlen Sie nur für 1 Teil aus dem Sommersortiment, das 2. Teil ist kostenlos.

#### Herzliche Einladung

Die Brackheimer Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs feiert am Mittwoch, 08.08.2018 um 16.00 sein Sommerfest in der Gaststätte Neuer Berg zwischen Stetten und Brackenheim. Treffpunkt fürs gemeinsame Fahren ist um 15.45 Uhr im evangelischen Konrad-Sam-Gemeindehaus, Im Wiesental 10 in Brackenheim.

## Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12  
www.jw.org

### „Sei mutig!“ – 3. – 5. August

Der Kongress der Zeugen Jehovas 2018 mit dem Motto „Sei mutig!“ zeigt, wie man jetzt ein glückliches Leben führen und eine echte Zukunftshoffnung haben kann.

Zeit und Ort: Freitag und Samstag von 9.20 bis 16.50 Uhr, Sonntag von 9.20 bis 15.50 Uhr.

Commerzbank-Arena, 60528 Frankfurt am Main, Mörfelder Landstr. 362.

Auf [www.jw.org](http://www.jw.org) finden Sie das Programmheft, ein kurzes Video über unsere Kongresse und weitere Termine um unseren Kongress zu besuchen.

Der Eintritt ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt.

#### Donnerstag, 9. August

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Dankbarkeit zeigen.“ Nach geistigen Schätzen graben in Lukas 17 – 18.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ: „Denk an Lots Frau.“ Versammlungs-bibelstudium anhand des Buches „Gottes Königreich regiert!“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung. Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Tel.: 0176/42525578.

Internet: [www.JW.org](http://www.JW.org) > Kontakt.

## SCHULE UND BILDUNG

### Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule

#### Der Tag an dem es „Flupp“ machte

Die Aufführung des Musical-Clubs der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule fand am Schuljahresende im Bürgerzentrum Brackenheim statt. Die Schule bekam während der Vorbereitung Unterstützung von der Diakonischen Jugendhilfe und dem Jugendhaus Epizentrum. Zur ersten Vorstellung waren alle Brackheimer Grundschulen, am Tag danach alle Bürger zur Hauptvorstellung eingeladen.

Die Besucher konnten sich an Pizza-Talern des Kochclubs und Apfelsaft der Schülerfirma erfreuen. Das bunte Bühnenbild sowie diverse Requisiten waren von den Klassenstufen 7 und 9 hergestellt worden. Nach der Begrüßung durch die Schulleiterin Belinde Schimmel-Hack und Ausführungen zum Inhalt und den Proben durch den Clubleiter Manuel Lorenz, kamen die vor Anspannung fast platzenden Schüler singend durch den Saal auf die Bühne.

Im Stück „Der Tag an dem es ‚Flupp‘ machte“, geschrieben von Jutta Hamprecht-Göppner und Tobias Wenkemann, fällt ein kleines blaues Wesen namens Flupp aus einem Traum von Artefax in die Welt „Maratonga“. Im Verlauf des Stücks erfährt dieser seine Einzigartigkeit und gewinnt Selbstvertrauen. Der Schreulaplaus belohnte die Schüler für ihre Anstrengungen.

Finanziell unterstützt wurde die Produktion vom Kiwanis-Club Brackenheim Zabergäu, der Robert-Bosch-Stiftung sowie den Firmen Novoferm Riexinger, Schunk und Pretec. Die Schüler und Schülerinnen, die Schule und Produktionspartner bedanken sich herzlich dafür.

#### Entlassfeier für die Schülerinnen und Schüler der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule Brackenheim

Schön umrahmt mit einem Violinstück von Teodora Rajakovac aus der Klasse 5b und einem musikalischen Beitrag des Musicalclubs, hat die THS ihre diesjährigen Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 9 und 10 verabschiedet. Viele gute Wünsche erhielten sie hierbei vom ersten stellvertretenden Bürgermeister Helmut Kayser, der Elternbeiratsvorsitzenden Kirsten Henning und der Schulleiterin Belinde Schimmel-Hack. Die Kolleginnen und Kollegen der THS wünschen allen Entlassschülern alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

#### „Ich bin einfach nur gelaufen!“ – Rennen für den guten Zweck

Am Montag, dem 16. Juli 2018 fand zum ersten Mal an der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule Brackenheim ein Sponsorenlauf statt. Mehr als 50 Kindergartenkinder und über 400 Schülerinnen und Schüler der THS und der Henry-Miller-Schule rannten für den guten Zweck – mit vollem Erfolg. Mehrere tausend Kilometer erreichten die begeisterten Läuferinnen und Läufer gemeinsam bereits vor 11 Uhr vormittags.

„Das hat so viel Spaß gemacht, ich bin einfach 90 Minuten nur gelaufen.“, sagte Marvin aus der Klasse 6a. „Sogar durch entspanntes Spazierengehen konnten wir sieben Runden erreichen.“, fügten zwei elfjährige Mädchen hinzu. Die begeisterten Zuschauer spornten die Akteure an, viele Ringe zu ergattern, die pro Rund von den fleißigen Helfern verteilt wurden. Die Kleinen hatten rund 300 m, die Großen etwa 1.000 m pro Runde zu bewältigen.

Dass die Kinder und Jugendlichen am Ende des Laufs stolz auf sich waren, zeigten die müden, aber froh lächelnden Gesichter. Zwei Läufer erreichten 22 Runden, was etwa einem Halbmarathon entspricht. Der Erlös des Laufs wird der Schulgemeinschaft, dem Jugendhaus und der Hausaufgabenbetreuung „Kiddi“ gespendet.

Die THS bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren für die Unterstützung durch Sachspenden, namentlich der Volksbank Brackenheim, der AOK, Zweirad Botenheim, der Metzgerei Reinwald und dem Trendhaus Brackenheim sowie dem Elternbeirat, der während der Veranstaltung für das leibliche Wohl sorgte. Ein

herzliches Dankeschön auch an Bürgermeister Rolf Kieser für die Schirmherrschaft sowie Steffen Heinrich und dem Team des Bauhofes für die gewohnt tolle Organisation. Das Kollegium der THS wünscht allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern, allen Unterstützern der THS, dem Team der Schulsozialarbeit und den engagierten Jugendbegleitern eine erholsame Sommerzeit.

### Wer schmatzt denn da? Das Seidenraupenprojekt der Klassen 1c und 3a

Überraschend groß waren sie schon, die kleinen Raupen, die Agraringenieur Christoph Schulz Mitte Juni den Klassen in die Schule brachte. Denn es war den Eiern selbst im Kühlschrank zu warm gewesen und einige Raupen waren schon geschlüpft. Den aufmerksamen und gespannten Kindern erzählt der Experte viele interessante Dinge über die Raupen, die für die nächsten Wochen in die Klassenzimmer einziehen sollen. Bevor er ging erinnerte er noch einmal daran: „Und immer gut füttern!“ Allerdings fressen diese kleinen Tierchen ausschließlich frische Blätter des Maulbeerbaumes. So organisierten die Lehrerinnen Regina Hecke und Johanna Hekel einen Blätterlieferdienst. An jedem Tag der Woche brachten andere Kinder frische Blätter für unsere Raupen mit. Bei einer Stillarbeitsphase fragte dann plötzlich jemand: „Wer schmatzt denn da?“ Schnell war der „Übeltäter“ gefunden. Die mittlerweile fingerlangen Raupen fraßen an den Blättern und tatsächlich war ihr Schmatzen zu hören! Über das Wochenende brauchten die Raupen natürlich auch Futter und so waren die Kinder auch am Wochenende „Raupen-Babysitter“. Nach einigen Wochen begannen sich die ersten Raupen einzuspinnen und es lagen weiße und orangene Kokons in den Kartons. Nach einiger Zeit schlüpfen daraus fast weiße Falter mit langen „Antennen“, die allerdings nicht fliegen konnten. Nach der Paarung legt das Weibchen ca. 400 – 500 Eier ab und die Falter sterben. Mit den abgelegten Eiern beginnt der Zyklus von vorne: Raupe, Kokon, Falter.

Am 20. Juli besuchte uns dann die Seidenexpertin Maile-Moskowitz aus Amerika. Gemeinsam mit ihr konnten die Kinder den ca. 1 km langen Seidenfaden vom Kokon abwickeln und für sich eine Seidenkordel herstellen. Die Kinder waren begeistert, wie aus so einem hauchdünnen und zarten Seidenfaden nach dem Abwickeln eine Kordel entstand, mit der man Bergsteigen gehen kann – absolut reißfest und stärker als Stahl. Ein faszinierender Stoff! Mittlerweile wird Seide auch in der Medizin eingesetzt und sogar vom Militär genutzt. Außerdem erzählte sie uns, wie eine chinesische Prinzessin vor tausenden von Jahren Tee trinkend unter einem Maulbeerbaum saß und ihr ein Kokon in den heißen Tee fiel. Als sie damit spielte wickelte sich der Seidenfaden ab und die Seide konnte von nun an gewonnen werden. 3.000 Jahre behielten die Chinesen das Geheimnis der Seidengewinnung für sich und trieben regen Handel mit dem so wertvollen Stoff.

Ein tolles Projekt, bei dem die Kinder den Lebenszyklus der Tiere und ihren Nutzen für den Menschen entdecken durften! Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Christoph Schulz, Renate Maile-Moskowitz, alle Blätterlieferanten und Raupenbabysitter! Ebenso danken wir dem VR GewinnSparen der Volksbanken Raiffeisenbanken für die finanzielle Unterstützung.

## Familie im Zentrum Güglingen



### Kurs zur Geburtsvorbereitung Liebe werdende Mütter und Väter, liebe Eltern,

die Zeit **rund um** Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach ist eine Herausforderung. Eine aufregende Zeit, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringt.

#### rund um GfG-Geburtsvorbereitung®



Ganzheitlich – Informativ  
– Bewegen  
Körperarbeit – Entspannungsübungen – Massagen – Gymnastik – verschiedene Gebärhaltungen

– Austausch – Zeit für Fragen – was werdende Eltern wirklich wissen wollen  
Informationen über Ernährung und Körperpflege – Hilfen bei Beschwerden – die Phasen des Geburtsablaufs – das Wochenbett – Stillen  
Gespräche über körperliche und psychische Veränderungen – die Zeit nach der Geburt – Mutter sein – Vater sein – Veränderungen in der Partnerschaft.

**Wann?** Montag, von 19.00 – 20.30 Uhr  
10.09./17.09./24.09./01.10./08.10./15.10. und  
22.10.2018 (letzter Termin mit Partner)

**Wo?** Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

**Kursgebühr:** 112 € (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

**Kursleitung:** Nicola Hilbert, GfG-Familienbegleiterin® von Anfang an GfG-Geburtsvorbereitung®, GfG-Rückbildung-Neufindung®, GfG-Fabel®-Kursleitung, DGBM Baby Massage

**Anmeldung und Infos:** Nicola Hilbert,  
**Facebook:** Nicola's Babymassage/nicola-babymassage@web.de

Familie im Zentrum Güglingen (FiZ)

Tel: 07135/9389245

E-Mail: familienzentrum-gueglingen@t-online.de

### Experimentieren für Kinder von 1,5 -2,5 Jahren

Wir wollen mit verschiedenen Materialien und Farben experimentieren.

Dabei können die Kleinsten schon spielerisch und kreativ viele neue Erfahrungen und Sinesindrücke sammeln und ausprobieren.

Die Eltern lernen in dieser Zeit ihr Kind von einer anderen Seite kennen und gemeinsam haben wir viel Spaß.

Der Kurs besteht aus 6 aufeinanderfolgenden Terminen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**Montag** von 16.00 bis 17.30 Uhr.

10.09./17.09./ 24.09./01.10./ 08.10. und 15.10.

**Kursleitung:** Nicola Hilbert

**Gebühren:** 60 €

**Mitzubringen sind:** altes Handtuch, Feuchttücher, Kleidung die schmutzig werden darf.

**Infos und Anmeldung:**

Facebook: Baby- und Kinderkurse Heilbronn und Landkreis

E-Mail: nicola-babymassage@web.de

Familie im Zentrum Güglingen, Telefon 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum-gueglingen@t-online.de

### Babymassage-Kurs

Genießen Sie mit Ihrem Baby entspannende Stunden und gönnen Sie ihm eine harmonische Babymassage. Berührungen, mit Respekt und Liebe ausgeführt, sind Balsam für die Seele.

Die Bindung zwischen Mutter, Vater und dem Baby kann in der entspannten Atmosphäre vertieft werden. Liebevolle und zärtliche Berührungen lösen Koliken und Verspannungen und regen die Darmperistaltik an. Durch gezielte und fachliche Anleitung können Sie das Gelernte sicher zu Hause weiterführen. Sie als Eltern haben die Möglichkeit Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen.

Der Kurs besteht aus 6 aufeinander folgenden Terminen mit max. 5 Teilnehmern.

**Montag: 14.00 – 15.00 Uhr; 10.09./17.09./24.09./01.10./08.10. und 15.10.2018**

**Kursleitung:** Nicola Hilbert-zertifizierte Baby-massageleiterin

**Wo:** Familie im Zentrum (FiZ) Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

**Gebühren:** Die Kursgebühr beträgt 60 €  
Mitzubringen sind: Decke oder Handtuch, Feuchttücher, bequeme Kleidung

**Infos und Anmeldung:**

nicola-babymassage@web.de

Familie im Zentrum, Tel. 07135/9389245, familienzentrum-gueglingen@t-online.de

## Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

### Die Krönung kommt zum Schluss

Sie haben ihr Abitur in der Tasche und einen Studienplatz bzw. eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr. Sie haben allgemeine Preise, Fachpreise oder Urkunden erhalten. Als „Krönung“ ihrer Schülerlaufbahn wurden sie nun mit dem Dr. Gerhard-Abfahl-Preis ausgezeichnet.

Dieser Sozialpreis wird seit 1990 jährlich an Schüler verliehen, die sich außerunterrichtlich für die Schule engagieren und geht auf eine Stiftung des früheren Schulleiters und Ehrenbürgers aller Zabergäugemeinden zurück.

**Moritz Schmoll** wird in erster Linie für die musikalische Unterstützung vieler Veranstaltungen in den letzten Jahren gewürdigt – als Pianist im Orchester oder Begleiter der Schulchöre.

Er war in der SMV aktiv und hat eine App für den Vertretungsplan der Schule programmiert: **Philipp Treupel**. Aber auch auf der Schultheaterbühne konnte man ihn bewundern: kurz vor den Sommerferien noch in der Hauptrolle in den „Nibelungen“ als Siegfried, den Helden vom Niederrhein.

Fair Play, Hilfsbereitschaft und Sportlichkeit zeichnen **Ben Zetsche** aus – als Leichtathlet, Fußballspieler und Garant für Urkunden und Pokale bei „Jugend trainiert für Olympia.“ Außerdem war er Mitorganisator der „Impulse“-Veranstaltung mit Prof. Dr. Hans-Dieter Hermann, Teampsychologe der deutschen Fußball-Nationalmannschaft.



Philipp Treupel, Moritz Schmoll, Ben Zetsche

**Die Straße ist kein Spielplatz!**

## Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold  
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857  
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de  
Internet: www.vhs-unterland.de

### Das neue Programmheft der VHS Unterland ist da!



Bildung auf den Punkt gebracht!



**Abholen, reinschauen, anmelden!**

**Ab 5. September 2018 zur kostenlosen Mitnahme in örtlichen Geschäften, Banken, im Rathaus und bei Ihrer Außenstellenleitung**

Programm online:

#### Info und Anmeldung

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu  
Doris Petzold  
Rathaus, Marktstraße 19-21, 74363 Güglingen  
Telefon 07135 931 867 1, Fax 07135 108 57  
gueglingen@vhs-unterland.de  
www.vhs-unterland.de  
www.facebook.com/vhs-unterland

## Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

### Anmeldungen Schuljahr 2018/19

Bereits jetzt nehmen wir wieder **Anmeldungen für alle Instrumente** der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr sichert.

Egal ob Musikalische Frühförderung, Blasinstrument, Streichinstrument, Klavier, Gesang, Gitarre oder Schlaginstrument - jede musikalische Ausbildung hat positiven Einfluss auf die Entwicklung Ihrer Kinder und bereichert das Leben. Profitieren Sie von unseren qualifizierten Lehrern und unseren zahlreichen Kooperationen mit Musikvereinen und Posaunenchor! In der Musikschule stehen Ihnen alle Wege des Musizierens offen.

Spezielle Kinderinstrumente (zum Beispiel **Kinderklarinette, Kinderquerflöte, Kindervioline, Kindercello, Kinderkontrabass, Tasschenkorrett & Kinderposaune**) erleichtern den frühen Einstieg ins Musizieren.

Neue Kurse **Musikinsel, Musikalische Früh-erziehung und Musikwerkstatt** finden jeweils donnerstags in Flein und dienstags in Lauffen statt.

Joe, Klarinette, Fagott, Trompete, Waldhorn, Posaune, Euphonium, Tuba, Saxofon, Gesang, Musiktherapie, Musikinsel, Musikalische Früh-erziehung, Musikwerkstatt, Blockflöte, Klavier, Keyboard, Akkordeon, Suzuki, Violine, Bratsche, Cello, Kontrabass, E-Gitarre, E-Baß, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Trompete, Euphonium, Tuba, Schlagzeug, Malletts, Gesang, Musiktherapie, Musikalische Früh-erziehung, Musikwerkstatt, Blockflöte, Klavier, Keyboard, Akkordeon, Bratsche, Cello, Kontrabass, klassische Gitarre, E-Gitarre, E-Baß, Querflöte, Fagott, Trompete, Waldhorn, Posaune, Euphonium, Tuba, Schlagzeug, Gesang, Musikinsel, Musikalische Früh-erziehung, Musikwerkstatt, Blockflöte, Klavier, Akkordeon, Suzuki, Violine, Bratsche, Cello, Kontrabass, klassische Git-

Sie können Ihren **Unterrichts-antrag, Ihre Um-meldung oder Ihre Abmeldung** (bis spätestens 19.08.) bequem online erledigen. Dabei werden Ihre Angaben im Online-Formular ausschließ-lich per SSL verschlüsselt an uns übertragen.

### Ferien in der Musikschule

Das **Büro** der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom **30. Juli bis einschließlich 31. August geschlossen**. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail.

#### Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

### Abitur 2018

Nachfolgende Schulen haben mitgeteilt, dass Schüler ihre Schulausbildung erfolgreich mit dem Abitur beendet haben:

**Alfred-Amann-Gymnasium Bönnigheim**

Güglingen: Yasin Bulut

**Christiane-Herzog-Schule Heilbronn**

Güglingen: Jennifer Birsan, Pascal Combé

Pfaffenhofen: Hanna Bromm

**Gustav-von-Schmoller-Schule (Wirtschafts-gymnasium)**

Güglingen: Kaan Gezer, Jan Torben Hamann

**Wilhelm-Maybach-Schule Heilbronn (Tech-nisches Gymnasium)**

Güglingen: Daniel Marewitz, Mete Ibrahim Görünmez, Dominik Eichhorn, Calvin Markus Bühler, Kiara Klotz Canelón

**Zabergäu-Gymnasium Brackenheim**

Güglingen: Michelle Asmus, Florentine Fritz, Mona Jesser, Enrique Lopez Benitez, Markus Marewitz, Jule Pfeiffer, Marc Rüber, Leon Scherer, Vanessa Schöttle, Lisa Sommer, Pascal Suchanek

**Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg und wichtigen Schritt in eine erfolgreiche Zukunft!**

## PERSÖNLICHES

### Diamantene Hochzeit

Am 8. August feiern Walter und Lena Gersten-lauer aus Güglingen-Eibensbach das Fest der diamantenen Hochzeit. Vor 60 Jahren haben sie sich in Lauffen am Neckar in der Martins-kirche das Ja-Wort gegeben. Gefei-ert wird etwas später im Kreise der Familie mit den 4 Söhnen, Schwiegertöchtern, 7 Enkelkindern und 1 Urenkel.

Zum Festtag gratulieren wir recht herzlich und wünschen alles Gute – vor allem Gesundheit!

## VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

### Bauernverband

#### Heilbronn-Ludwigsburg e. V.

#### Graunfreizeit Südtirol

In Graun am Reschensee mit dem weithin sichtbaren Kirchturm, der aus den Fluten ragt, liegt das Hotel „Traube-Post“ in ca. 1.500 Me-tern Höhe. Die Gastfreundschaft dieses Hotels mit Bäderlandschaft und Sauna, die Tagesaus-flüge, geführte Wanderungen und die gesell-igen Abende mit der Reiseleiterin Frau Schaller sorgen für Erholung und Abwechslung. Die nächste Reise findet statt vom 7. bis 14. Oktober 2018. Der Preis pro Person im Dop-

pelzimmer beträgt 570 € (ohne Ausflüge, inkl. Halbpension, 4-Sterne-Hotel). Anmeldung und weitere Informationen beim Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e. V., Auf dem Wasen 9, 71640 Ludwigsburg, Telefon: 07141/45113-0. Anmeldeschluss ist der 03.09.2018.

## TSV GÜGLINGEN



www.tsv-gueglingen.de

### Abteilung Karate

#### IKGA Lehrgang in Hradec Jindrichuv, Tschechien



Vom 09.07 – 14.07.2018 besuchten wir mit unseren Freunden und Sportkameraden aus Kraichtal den diesjährigen europäischen IKGA Lehrgang der in Hradec Jindrichuv stattfand. Gemeinsam starteten wir die 7-stündige Fahrt Richtung Tschechien.

Der Lehrgangsinhalt erstreckte sich von den Karategrundtechniken (Kihon) über Kata-Kür, Kata in der Anwendung bis zum Freikampf. Geleitet wurde die Trainingseinheiten von mehreren Spit-zentrainern aus Schweden, England, Schweiz, Tschechien, Ungarn und von dem aus Japan an-gereisten Saiko Sihan Goshi Yamaguchi. Beindruckend war die malerische Stadtkulisse, die Gastfreundschaft sowie die Vertiefung der freundschaftlichen Beziehungen zu unseren europäischen Sportfreunden.



#### GSV Eibensbach 1882 e. V.

### Eibensbacher Backhausfest Ende August

Schon in drei Wochen ist es soweit: Das 36. Backhausfest am 25. und 26. August 2018 wird wieder ein Höhepunkt für alle Zwiebel- und Kartoffelkuchenfreunde! Dass zusätzlich an diesem Wochenende Apfel- und Zwetschgen-kuchen sowie weitere herzhaftes Speisen auf der Karte stehen, versteht sich von selbst.

Los geht's am Samstag (25.08.) um 16 Uhr mit dem Festbetrieb, der ab 20 Uhr in der Wein-grotte seine Fortsetzung finden wird. Am Sonntag (26.08.) starten die Festlichkeiten um 10 Uhr mit dem Gottesdienst, bevor sich später die Stromberg-Veteranenfahrer mit ihren Old-timern treffen. Zur Mittagszeit wird der „Eibe-Teller“ (Fleisch, Maultaschen und Kartoffelsa-lat) angeboten.

Und als besonderes Schmankerl gilt: Bereits am Samstag ab 13 Uhr kann man sich wieder mit halben oder ganzen Kuchen im „Vorverkauf“ eindecken!

## TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de  
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

### Abteilung Turnen

**Dringend Helfer gesucht fürs Kinderturnen**  
Wir sind in der glücklichen Lage, dass viele Kinder an sportlicher Bewegung interessiert sind und gerne zum Turnen zu uns kommen. Damit die Sportstunden möglichst regelmäßig stattfinden können, benötigen wir dringend Helfer/Helferinnen um die Riege der Übungsleiter auszuweiten, denn mehrere Leute im Team können sich gegenseitig vertreten bzw. abwechseln. Wir suchen dringend erwachsene und jugendliche Personen die uns unterstützen. Die Turnstunden finden 1x wöchentlich statt, das heißt nur 1 Stunde Zeit müsste investiert werden. Wenn Sie interessiert sind, dann melden Sie sich bitte bei Margret Munz, Tel. 0171/2610391.

### Tennisclub Blau-Weiss Güglingen



#### Aufstieg und Klassenerhalt für TC Blau-Weiss-Senioren perfekt!

Erfolgreich und teilweise äußerst spannend ging es am 21. und 22.07. auf den Plätzen des TC-Blau-Weiss her. Gegen den Tennisclub Sontheim ließen sich die Herren 50 den Aufstieg nicht mehr nehmen und siegten souverän mit 8:1. Damit belegt man nach fünf Begegnungen ohne Niederlage den ersten Tabellenplatz und darf nächste Saison erstmals in der Bezirksoberliga antreten.

Auch die Herren 40 erreichten ihr Saisonziel. Gegen die direkten Konkurrenten vom Trapensee in Heilbronn behielt man die Nerven im Griff und fuhr den wichtigen 5:4 Sieg ein. Damit blieb man in allen 3 Heimspielen ohne Niederlage und konnte durch diesen Hattrick den schon in weite Ferne gerückten Klassenerhalt doch noch erreichen. Am Ende belegten die Herren 40 mit 3:4 Partien den 6. Platz in der Bezirksklasse 2.

Dieses Glück blieb den Güglinger Damen über 40 trotz eines Sieges in der letzten Partie der Saison gegen Markgröningen verwehrt. Wegen eines schlechteren Matchverhältnisses muss man der Verbandsstaffel Baden-Württemberg leider den Rücken kehren und im nächsten Jahr wieder in der Bezirksstaffel angreifen.

Ähnlich erging es den Güglinger Herren. Trotz 5:4 Erfolg in der letzten Partie der Saison gegen den TC Oberstenfeld 3 reichte es am Ende wegen der schlechteren Matchbilanz nicht für den rettenden dritten Platz.

Die Spielgemeinschaft der Güglinger Damen mit dem TC Clebronn sicherte sich mit einem 5:4 gegen TA TV Vaihingen 2 einen hervorragenden 2. Platz und etablierte sich damit nach dem Aufstieg im letzten Jahr erfolgreich in der Bezirksklasse 2.

## Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

### Erwerb der Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr

Seit nunmehr vier Jahren arbeiten die Jugendwarte der Feuerwehr Zaberfeld Uwe Bohse und Erich Koch aus Güglingen mit ihren Jugendlichen erfolgreich zusammen.

Gemeinsam haben wir dieses Jahr wieder zwei Gruppen für die höchste Auszeichnung in der Jugendfeuerwehr „die Jugendspange“ zusammengestellt, trainiert und betreut.

Die Leistungsspange soll Prüfstein und Auszeichnung für junge Menschen sein, die sich als Einzelne in eine Gemeinschaft und ihre Ordnung einfügen, in ihr Verantwortung und Pflichten übernehmen und sich zur praktischen Hilfstätigkeit am Mitmenschen vorbereiten.

Am Samstag den 28. Juli fuhren wir, 13 Jugendliche und 4 Betreuer, morgens um 7:00 Uhr in den Landkreis Tübingen nach Mössingen zur Abnahme der Prüfungen.

Die Leistungsspange erfordert fünf Disziplinen. Die Leistungsbewertung erstreckt sich auf eine gute persönliche Haltung und geordnetes Auftreten, auf Schnelligkeit und Ausdauer, auf Körperstärke und -gewandtheit und auf ausreichendes feuerwehrtechnisches und allgemeines Wissen und Können.

Der Wettbewerb begann für uns mit dem sportlichen Teil, Kugelstoßen und Staffellauf. Beim Kugelstoßen ist eine Kugel durch je einen Stoß aller 9 Angehörigen einer Gruppe insgesamt 55 Meter weit zu stoßen. Mit dem letzten Stoß muss mind. die 55 Metermarke erreicht werden, wenn die Leistung erfüllt sein soll.

Der Staffellauf erfordert das Durchlaufen einer Strecke von 1.500 Metern durch alle 9 Angehörigen der Gruppe in beliebig einzuteilende Teilstrecken. Zur Erfüllung der Leistung muss das Staffelholz spätestens nach 4 Minuten 10 Sekunden durch das Ziel getragen werden.

Die sportlichen Anforderungen wurden von beiden Gruppen erfolgreich absolviert.

Beim anschließenden Fragebogen mussten von allen Gruppenangehörigen zu folgenden Gebieten Fragen beantwortet werden:

Organisation, Ausrüstung, Geräte, Löschmittel, Lösungsverfahren der Feuerwehr, Unfallverhütung, Gesellschaft- und Jugendpolitik.

Bei dieser Prüfung konnten beide Gruppen genügend Fragen richtig beantworten, um die benötigte Anzahl an Punkten zu erreichen.

Die darauf folgende Schnelligkeitsübung verlangt das vorschriftsmäßige Auslegen und Kuppeln einer Schlauchleitung aus 8 Längen doppelt gerolltem C-Druckschlauch durch die gesamte Gruppe unter dem Kommando des/der eingeteilten Gruppenführers/-in in einer Mindestzeit von 75 Sekunden. Die Leistung ist erreicht, wenn die Schlauchleitung ohne Verdrehung vorschriftsmäßig verlegt worden ist. Auch hier wurde von beiden Gruppen ein positives Ergebnis erzielt.

Als fünfte und letzte Einheit stand der Löschangriff. Hierzu wird ohne Wasserabgabe nach den zurzeit geltenden Feuerwehr-Dienstvorschriften ein Löschangriff aufgebaut. Folgende Bedingungen sind einzuhalten: Wasserentnahme offenes Gewässer, vier Saugschläuche, doppeltgerollte C-Schläuche, zügige Vornahme von 3 C-Röhren.

Jede Gruppe legt das benötigte Gerät selbst vor Beginn des Löschangriffes neben der Tragkraftspritze bereit. Diese Übung wurde ebenfalls von beiden Gruppen erfolgreich gemeistert und am Ende durften alle 13 Jugendlichen ihr verdientes Abzeichen „Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr“ bei einer feierlichen Übergabe stolz entgegennehmen.

Wir gratulieren aus Zaberfeld: Dean Diefenbacher, Tim Heinrich, Jan Bohse, Jan Leonhardt, Lucy Wennrich.

Wir gratulieren aus Güglingen: Arved Kießling, Levin Reiser, Florian Herzog, Max Haagen, Joel Dittberner, Johannes Blasinger, Thomas Koch, Volkan Cevik.



### Freiwillige Feuerwehr Güglingen Einsatzabteilung III Eibensbach

Die Einsatzabteilung III trifft sich am Mittwoch, 08.08.2018 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.



### Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

### Anziehungspunkt mit deftiger Musik

Waldfest der Werkskapelle Layher lockt jedes Jahr mehr Besucher an.

Zwei Paare schwingen das Tanzbein, ein älterer Herr tanzt fröhlich alleine auf der Fläche vor der Werkskapelle Layher. Beim 18. Waldfest am Musikerheim „Zum blanken Hörnle“ in Eibensbach ist die Stimmung trotz der Sommerhitze bestens. „Es wird jedes Jahr mehr, heute Mittag waren wir wirklich an der Grenze, als die Frage nach mehr Bänken und Tischen kam“, freut sich Kassierer Markus Xander.

Firmengründer Wilhelm Layher rief die Kapelle gemeinsam mit dem Musiker Gerhard Dietrichs, den er nur deswegen in seine Firma holte, 1960 ins Leben. „Damals spielten tatsächlich nur Werksangehörige mit“, erzählt Xander. Seit

**Abfälle vermeiden heißt:**

**Verpackungsmüll  
nicht einkaufen!**

1984 ist das Orchester ein eingetragener Verein und derzeit spielen tatsächlich nur noch zwei Mitarbeiter von Layher mit. Doch die Verbundenheit geht immer noch über den Namen hinaus. Der Blick von der Terrasse des Musikerheims fällt nämlich direkt auf die Lager der Firma. Hier war früher mal der Sportplatz des kleinen Orts, doch als das neue Stadion gebaut wurde, übernahm Layher das Lokal vom GSV und stellte es den Musikern zur Verfügung. Die steckten viel ehrenamtliche Arbeit rein, um es zu renovieren und dann mit dem ersten Waldfest 2001 so richtig zu feiern.

Ehrenamt wird auch heute noch groß geschrieben, denn während die Musiker zum Tanz aufspielen, stehen Freunde und Verwandte an den Ständen und verkaufen Maultaschen, Hähnchen und Kuchen. Jede Menge Kuchen. Ganze 25 Sorten stehen auf der Liste im Vereinsheim, auf der am Nachmittag bereits die ersten durchgestrichen sind. Die Auswahl reicht von Käse-Sahne über Frankfurter Kranz bis zu Johannisbeerkuchen – alles selbst gebacken, versteht sich. Beim Auswählen fällt der Blick unweigerlich auf ein paar Urkunden an der Wand. 1994 stand die Werkskapelle Layher mit ihrem Lied „Ich hab die Sterne gefragt“ auf Platz eins der volkstümlichen Hitparade von Radio Ton Gold. Schon immer war Egerländer Musik und Polka das absolute Steckenpferd der Musiker. Übers Radio hat auch Werner Steinwender die Musiker kennen gelernt. Der wohnt nämlich im Mainhardter Wald und war so begeistert vom Vortrag, dass er auf die Suche nach dem Verein ging. Steinwender wurde Mitglied und steht auch an diesem Sonntag wieder am Grill und grillt Hähnchen. Das Gerät ist seins, er stellt es seinem Verein aber gern zur Verfügung und hilft, wo er kann. „Wenn man Mitglied ist, muss man auch helfen oder man kann es gleich lassen“, findet er.



Viele Wanderer, Radfahrer und Ausflügler finden am Sonntag den Weg hier an den Rand des Werksgeländes. „Die ersten waren schon heute Morgen um halb zehn da, dabei haben wir erst um halb elf angefangen“, erzählt Xander lachend. Die hätte man natürlich auch nicht verhungern lassen. „Rosen so rot“ stimmen die Musiker in der Zwischenzeit an und das Publikum klatscht begeistert mit. Wer wird sich denn von ein bisschen Hochsommer vom Feiern abhalten lassen.

Bericht aus der Heilbronner Stimme vom 31.07.2018

## Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



### Gartentipps

#### Ziersträucher vermehren

Ziersträucher wie Flieder, Holunder, Liguster, Fingerstrauch, Forsythie und Zierquitten lassen sich jetzt problemlos durch Kopfstecklinge (Triebspitzenstecklinge) vermehren. Tipp: Schneiden Sie die Stecklinge bevorzugt bei aufsteigendem Mond.

### Kräutertinkturen

Viele Pflanzen enthalten kurz vor oder während der Blüte besonders viele Inhaltsstoffe. Deshalb lassen sich Ringelblumen, Kamillenblüten, Johanniskraut, Salbei, Thymian und Lavendel jetzt besonders gut zu Tinkturen verarbeiten. Hierfür die Pflanzenteile einfach in einem Schraubglas mit 50-prozentigem Alkohol aufgießen und zwei bis drei Wochen an einen dunklen Ort stellen.

Danach können die Pflanzenteile abgeseiht und die Tinkturen in dunkle Flaschen umgefüllt werden.

### Kräuter- und Gemüseernte

Ernten Sie Kräuter und Gemüse morgens, dann sind die Pflanzenteile noch straff gefüllt (und länger haltbar) und der Gehalt an Inhaltsstoffen ist am höchsten. Die beste Erntezeit ist zwischen 10:00 und 11:00 Uhr, wenn der Tau abgetrocknet ist.

### Erdbeeren abmähen

Erdbeeren sollten ab Ende Juli etwa 5 cm über dem Boden abgemäht werden als Schutz des neuen Aufwuchses vor Krankheiten und Schädlingen.

## Evangelische Jugend Güglingen



### Kinder- und Jugendgruppen

In den Sommerferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Wir wünschen allen eine wundervolle Ferienzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im September!

Eure EJG

## Kraftwerk e. V.



### Sommerferien

In den Sommerferien hat das Kraftwerk geschlossen.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Sommer- und Ferienzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im September

Ihr Kraftwerkteam

## Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



### Güglingen

### Jungtierschau

Am Samstag, 04.08.2018 ab 16 Uhr und Sonntag, 05.08.2018 ab 10 Uhr findet unsere Jungtierschau im Kleintierzüchterheim in Güglingen statt. Zur Schau stehen wieder viel Jungtiere. Eine abwechslungsreiche Tombola ist vorbereitet und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ein Besuch lohnt sich immer, die Kleintierzüchter des Z295 Güglingen freuen sich auf Ihren Besuch.

## Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



### Jungtierschau 05.08.2018

Am Sonntag, den 05.08.2018 findet in Weiler die Jungtierschau statt.

Hierzu möchte der Kleintierzuchtverein Weiler recht herzlich einladen.

Es werden ca. 52 Hasen und ca. 70 Hühner, Gänse, Enten, Tauben, Wachteln zu sehen sein.

Um 10 Uhr werden die Türen geöffnet und wir würden uns freuen Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Im Milchhäusle werden unsere tollen Tiere ausgestellt. Ein Besuch lohnt sich. Die Bewirtung ist im Sängerheim wo Getränke und herzhaftes Speisen serviert werden, auch eine große Auswahl an Kuchen und Torten sind vorhanden.

### Termine für die Jungtierschau

- Käfigaufbau am Donnerstag, 02.08. um 18 Uhr
- Einsetzen am Freitag, 03.08. 18 – 20 Uhr
- Halle richten/bestuhlen 04.08. um 14 Uhr
- Bewertung am Samstag, 04.08.
- Samstag, 04.08. Bewirtung ab 17 Uhr
- Preisverleihung Sonntag, 05.08. um 14 Uhr
- Aussetzen am Sonntag, 05.08. ab 16 Uhr
- Abbau am Montag, 06.08. ab 18 Uhr

## CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



### Sommerwanderung „Rund um den Sandstein“

Friedlinde Gurr-Hirsch lädt ein zur Sommerwanderung „rund um den Sandstein in Mühlbach“ am Freitag, 3. August 2018 um 16 Uhr. Beginn der Wanderung ist beim Rathaus Mühlbach (Hauptstr. 9, 75031 Mühlbach) mit einer Führung im Steinhauer-Museum. Parkplätze finden Sie hinter der Bürgerhalle oder entlang der Hauptstraße. Danach geht es entlang des Sandsteinlehrpfads Richtung Turnplatz und weiter entlang historischer Hochbehälter bis zum Kriegerdenkmal und Steinbruch. Dort gibt es einen kleinen Einblick in die Tätigkeiten eines Steinmetzbetriebes. Von dort aus laufen wir zum Clubhaus des VfL Mühlbach, wo Getränke zur Erfrischung bereitstehen. Die Wanderung führt weiter Richtung Weinberge, von wo aus man einen herrlichen Blick auf die Burgen des Kraichgaus hat. Bei der Wanderung werden wir immer wieder interessante Bauwerke, Gedenksteine und Kunstobjekte des Sandsteinpfades zu Gesicht bekommen. Die Wege sind gut ausgebaut mit Asphalt oder Splitt und somit begehbar für Alt und Jung. Mit Führungen, Fußmarsch und der kleinen Rast umfasst die Wanderung ca. 2,5 Stunden (Gehzeit: 1 Stunde/5 km). Geführt wird die Gruppe vom Mühlbacher CDU-Vorsitzenden Stefan Werner, der sich über viele Wanderfreunde aus nah und fern freut. Nach der Wanderung ist noch ein gemütlicher Abschluss mit Einkehr im Gasthaus Ochsen in Mühlbach geplant. Nichtwanderer sind dort herzlich willkommen!

## AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

### Wieder Sonntagsführungen am 12.08. durch die Lauffener Burg

Am Sonntag, 12.08.2018 macht Gästeführerin Gabriele Ebner-Schlag zwei öffentliche Führungen durch die Burg der Grafen von Lauffen. Die Grafen waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal bis hin nach Heidelberg. Start zu den Führungen ist um 14:00 Uhr und 14:45 Uhr. Sie dauern ca. 30 Minuten und gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Bedeutung der Grafen sowie die Entstehung der Burg mit dem heute noch vollständig erhaltenen

nen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für die Führungen ist der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N. Informationen bei Gästeführerin Gabriele Ebner-Schlag, Tel.: 07133/8678 bzw. g.ebner-schlag@web.de.

#### **Das Lauffener „Städtle“ – Führung am Samstag 11.08.2018**

Eine öffentliche Gästeführung am Samstag, 11.08.2018, hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a. geschichtsträchtige Gebäude erschlossen. Die rund zweistündige Führung mit Gästeführer Günter Schlag startet um

14:00 Uhr im Rathaushof in der Rathausstr. 10 mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen. Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum im Gebäude „Engelhansen“ untergebrachten Gefängnis, welches bis in die 50er Jahre des vorigen Jahrhunderts noch als Ausnüchterungszelle benutzt wurde. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Die Führung kostet für Erwachsene 5 €; Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen.

Informationen bei Gästeführer Günter Schlag, Tel.: 07133/8678 bzw. gug.schlag@web.de. Teilnahme ohne Anmeldung.

